

Vom Lebenszyklus der Liebe – die Circle Singers treten wieder auf

Die Circle Singers überraschten die Gäste mit der Uraufführung des Lieds «The Circle of Love», sangen bekannte und beliebte Gospels und überzeugten mit einem Abba-Medley aus den Siebzigerjahren.

Jürg Jeanloz

Gleich zu Beginn des Konzerts warteten die Circle Singers mit einer Weltpremiere auf: «The Circle of Love» lautete das attraktive Lied. Pianist Jonathan Stich hatte es für das Ensemble komponiert und es sollte eigentlich schon 2020 uraufgeführt werden, was aus bekannten Gründen nicht geschah. Nach einem kurzen Pianoauftakt setzten die Solistin Fabienne Jäggi und der Chor ein und entzückten die Gäste mit einer herrlichen Melodie. Mitreissend war auch die instrumentale Begleitung durch den Pianisten Jonathan Stich, den Schlagzeuger Max Liebenberg und den Bassisten Alberto Jeger. Der Vortrag kam sehr gut an und bewog die Gäste dazu, den beeindruckenden Rhythmus mit Klatschen zu begleiten. Auf Englisch gesungen erin-

nerte uns das Lied daran, dass die Liebe unser Leben doch viel angenehmer und leichter machen könnte, würde sie auch gesucht und geliebt. Frenetischer Applaus prasselte auf den Chor nieder, der hier eine musikalische Kostbarkeit ausbreitete.

Traditionelle und moderne Gospels

Wer kennt ihn nicht, den bekannten Gospel «Down by the Riverside». Unter der Leitung von Monika Sturm-Schmid lieferten 36 Sängerinnen und Sänger ein eigenwilliges und gekonntes Arrangement dieses Klassikers ab und überzeugten mit famosen Rhythmen. Im Lied «Let your Light shine» oder «Lasse dein Licht leuchten» machte die Solistin Fabienne Jäggi so richtig Stimmung. Wie in den amerikanischen Gospelchören sang sie eine kurze Passage vor, worauf der Chor in den Refrain einsetzte. Ihre angenehme und kräftige Stimme und ihr ausserordentliches Engagement gaben dem Vortrag einen brillanten Touch.

Abba-Medley

Der Zeitpunkt hätte nicht günstiger gewählt werden können, um die Gruppe Abba mit einem Medley zu würdigen. In diesen Tagen ist nach 40 Jahren ein neu-

Uraufführung «The Circle of Love»:

Circle Singers in der katholischen Kirche in Zwingen.

FOTO: JÜRIG JEANLOZ



es Abba-Album erschienen, das auf den Namen «Voyage» getauft wurde. Die Circle Singers begannen mit «I have a Dream» und brachten Nostalgie pur in die katholische Kirche von Zwingen. Sie träumten den Traum wacker weiter, schickten «Mamma Mia», «SOS» und «Take a Chance on me» nach und schlossen mit der «Dancing Queen». Die hinreissenden und schlichten Melodien animierten die Gäste dazu, mitzuklatschen oder sogar mitzusummen. Den grossen Beifall verdankten die Circle Singers mit der Wiederho-

lung ihres Lieds «The Circle of Love», den die Gäste gerne noch einmal entgegennahmen. Mit «Vater unser» servierte das Ensemble zuletzt eine wunderbare Melodie, die einfach zu Herzen ging. Der andächtige Vortrag und die behutsame Begleitung des Pianisten, Drummers und Bassisten zauberten veritable Adventsstimmung in die Kirche.

Weitere Konzerte der Circle Singers: Samstag, 13. November um 19 Uhr in der reformierten Kirche Mischeli in Reinach und Sonntag, 14. November um 17 Uhr in der katholischen Kirche Breitenbach.